

Büchner, Luise: **Geschieden ist die Sonne** (1849)

1 Geschieden ist die Sonne,
2 Kein Blümlein mehr mag blüh'n,
3 Und nur des Epheus Blätter
4 Schmückt noch ein sanftes Grün.

5 Und freudig uns're Seele
6 Darauf die Hoffnung baut,
7 Daß es nach ödem Winter
8 Den Frühling wieder schaut. –

9 So wird der bangen Seele
10 Die tiefer Schmerz erfüllt,
11 Im Lebensgrün der Hoffnung
12 Ein neuer Trost enthüllt.

13 Ein Frühling lacht ihr wieder,
14 Und Blumen pflückt die Hand,
15 Fällt manche Wehmuthsträne
16 Auch auf des Kelches Rand.

17 Und wie der Epheu innig
18 Sich Rank' an Ranke schmiegt,
19 So wird die Seele stiller
20 An Freundes Herz gewiegt.

(Textopus: *Geschieden ist die Sonne*. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33052>)